

Strafrecht - Betreute als Täter oder als Opfer einer Straftat

Zielgruppe

Fachkräfte bei Betreuungsbehörden und
Betreuungsvereinen, Berufsbetreuerinnen und
Berufsbetreuer

Ziele und Inhalte

Betreute sind auch nur Menschen. Sie begehen Straftaten oder können Opfer einer Straftat werden.
Welche Aufgaben stellen sich für Betreuerinnen und Betreuer? Wann müssen sie tätig werden? Was dürfen und müssen sie im Rahmen ihrer Aufgabenkreise für die Betreuten veranlassen? Wie geht man richtig mit Staatsanwaltschaft und Strafgerichten um? Wie gestaltet sich die Betreuung, wenn Betreute inhaftiert sind?
Das Seminar bietet Ihnen die Grundlagen des Strafprozessrechts. Es vermittelt Ihnen, welche Aufgaben Sie als Betreuerin oder Betreuer in den unterschiedlichen Stadien des Strafverfahrens haben.
Ist ihre Betreute oder ihr Betreuer Opfer einer Straftat geworden? Wie können Sie sie oder ihn angemessen unterstützen und ihre oder seine Rechte wahrnehmen?
Das Seminar behandelt das Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft und das Verfahren vor den Strafgerichten. Einzelne Aspekte wie Schuldfähigkeit, Beiordnung eines Pflichtverteidigers, Maßregel der Besserung und Sicherung wie Unterbringung in der forensischen Psychiatrie werden erörtert.
Die Möglichkeiten des Zeugenbeistands, Nebenklage und das Adhäsionsverfahren werden vorgestellt.

Hinweise

Das Online-Seminar wird mit dem Videokonferenzsystem Zoom durchgeführt, welches die Präsentation von Inhalten, die Interaktion per Audio, Dokumentenerstellung, Video und

Veranstaltungsnummer:

24-2-BtR15-1x

Zeit und Ort:

02.07.2024 - 03.07.2024

Online-Seminar

Preis:

50,00 €

Referent/in:

Susanne Weber-Käßer, Mannheim

Fachliche Auskünfte:

Nicole Wolf
Tel. 0711 6375-302

Organisatorische Auskünfte:

Tel. 0711 6375-610
Mo-Do 9:30-12, 13-15:30 Uhr
Fr 9:30-12 Uhr

Austausch auch in Gruppenräumen zulässt. Die Fortbildung nutzt einen Wechsel von Inputs und Teilnehmendenaktivitäten wie Chatfragen und Chatkommentaren.

Technische Voraussetzungen:

Netbook/Tablet, stabile Internetverbindung, Kamera und Mikrofon.

Ein Headset oder Kopfhörer sind vorteilhaft, um störende Rückkopplungseffekte zu vermeiden. Die Teilnahme am Zoom-Meeting ist über den Browser oder die Zoom-App möglich. Die Verbindung zum Online-Seminar erfolgt über einen Teilnahmelink, der vorab per E-Mail von der Referentin an die Teilnehmenden versandt wird.

Datenschutz:

Das Videokonferenzsystem Zoom wird über den Account der Referentin genutzt. Während der Veranstaltung wird es keine Mitschnitte von Ton oder Bild geben.

Die Datenschutzhinweise finden Sie auf der Startseite der KVJS Fortbildung unter der Rubrik "KVJS-Datenschutzhinweise-Zoom".

Mit Ihrer Anmeldung stimmen Sie der Nutzung von Zoom als Videokonferenzsystem zu.

Bitte halten Sie eine aktuelle gedruckte oder digitale Ausgabe des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) bereit.

Veranstaltungszeiten an beiden Tagen:
09:00 bis 12:30 Uhr